



# JESUS CHRISTUS, DER ECHTE GAMECHANGER

---

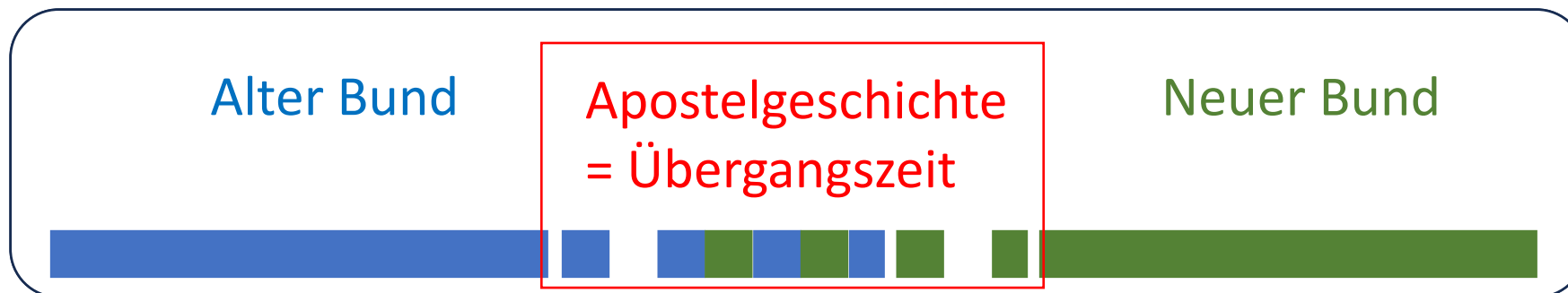
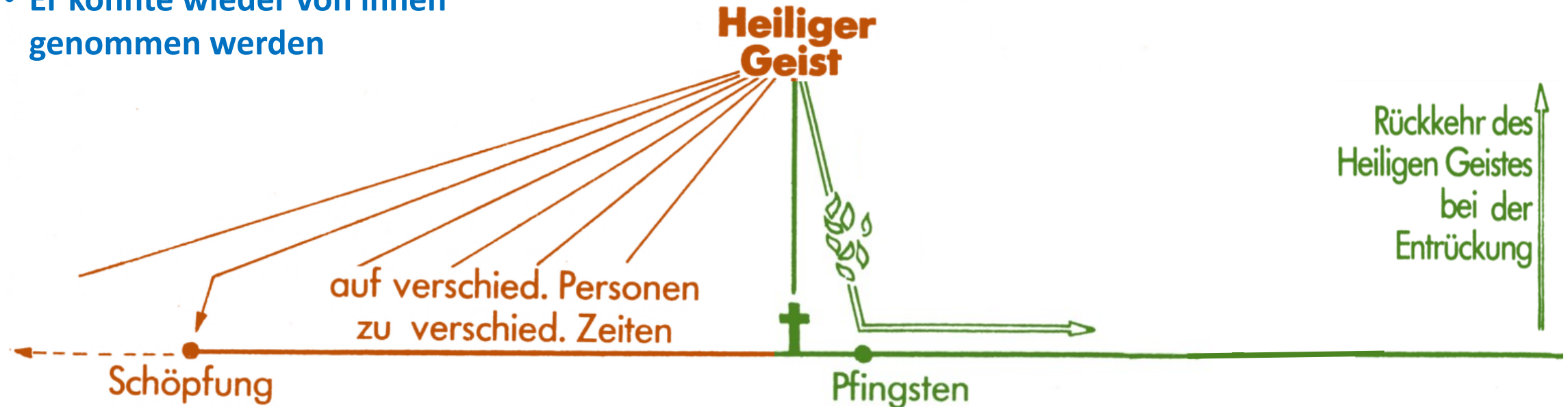
- und was der Heilige Geist dabei tut -

## Der Heilige Geist im AT:

- Er erfüllte
  - bestimmte Menschen
  - zu bestimmten Zeiten
  - zu einem bestimmten Zweck
- Er konnte wieder von ihnen genommen werden

## Der Heilige Geist im NT:

- Er wurde einmalig an Pfingsten ausgegossen
- Wird ALLEN an Jesus Glaubenden gegeben
- Er bleibt bei ihnen, wird nicht mehr von ihnen genommen (Joh 14,16)



## Den Heiligen Geist empfangen



Apostelgeschichte 2,38, im  
Anschluss an die sogenannte  
Pfingstpredigt von Petrus:

Petrus aber sprach zu ihnen:  
**Tut Buße**, und ein jeder von euch  
**lasse sich taufen auf den Namen  
Jesu Christi**  
zur Vergebung eurer Sünden;  
**so werdet ihr die Gabe des  
heiligen Geistes empfangen.**

## Apg. = Übergangszeit

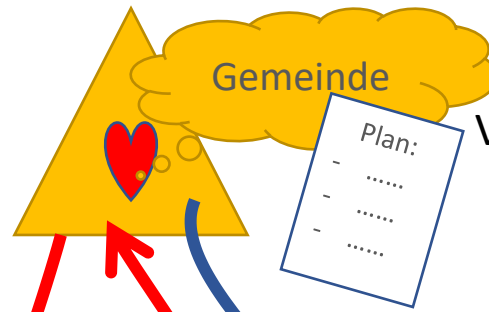
## In den Briefen des NT´s:



- Apg. 2 3000 Menschen ohne ....
- Apg. 6: Große Zahl Priester ohne ...
- Apg. 8: **Samariter** mit Handauflegung
- Apg. 8: „Finanzminister“ ohne ...
- Apg. 9: Saulus mit Handauflegung?
- Apg. 10: **Kornelius (Heide)** ohne  
Handauflegung mit Zungenrede
- Apg. 19: **Johannesjünger** mit  
Handauflegung und Zungenrede
- Ab jetzt keine Berichte mehr über  
besondere Phänomene beim Empfang  
des Heiligen Geistes.

**Den Heiligen Geist empfangen haben:  
Auch ihr gehört jetzt zu Christus. Ihr habt die  
Botschaft der Wahrheit gehört, das  
Evangelium, das euch Rettung bringt. Und weil  
ihr diese Botschaft im Glauben angenommen  
habt, hat Gott euch – wie er es versprochen hat  
– durch Christus den Heiligen Geist gegeben.  
Damit hat er euch sein Siegel aufgedrückt,  
(versiegelt mit dem Heiligen Geist)´die  
Bestätigung dafür, dass auch ihr jetzt sein  
Eigentum seid`. ... Epheser 1,13  
(Pfand bis zur Erlösung des Eigentums „Herrlichkeit“)**

# Jesus Christus, der echte Gamechanger ... (Spielveränderer)



Vor Grundlegung  
der Welt:  
Eph. 1,3-9; 3,3-12  
1. Kor. 2,6-10  
1. Pet. 1,17-22

... und was der Heilige Geist dabei tut

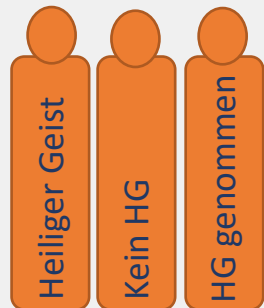
**Mose**  
Gesetz  
Alter Bund\*

1. Menschwerdung

2. Himmelfahrt

3. Heiliger Geist  
(Pfingsten)

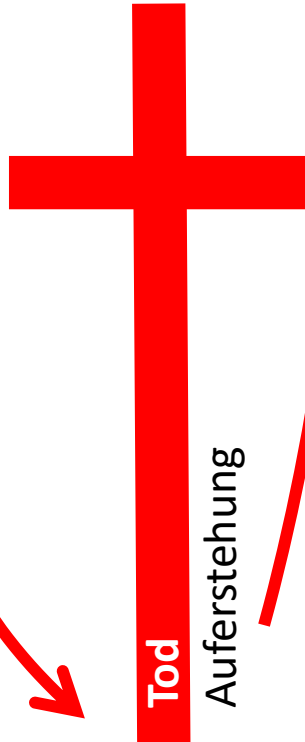
4. Die Gemeinde



Gläubige Alter Bund

\* Mit „Alter Bund“ ist nicht  
das AT (Bibel) gemeint!

Ende des Alten Bundes

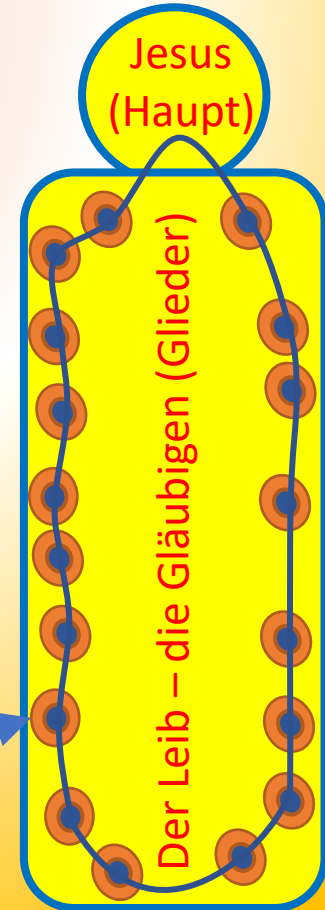


Beginn des Neuen Bundes



Gläubige Neuer Bund

Geistestaufe  
1. Kor 12,13  
Gal. 3,27



Eph. 1,23  
1. Kor. 12,11!  
1. Kor 12!

## **Ein Körper – viele Glieder 1. Korinther 12, ab Vers 12**

**Denkt zum Vergleich an den ´menschlichen` Körper! Er stellt eine Einheit dar, die aus vielen Teilen besteht; oder andersherum betrachtet: Er setzt sich aus vielen Teilen zusammen, die alle miteinander ein zusammenhängendes Ganzes bilden. Genauso ist es bei Christus. Denn wir alle – ob Juden oder Nichtjuden, Sklaven oder Freie – sind mit demselben Geist getauft worden und haben von derselben Quelle, dem Geist Gottes, zu trinken bekommen, und dadurch sind wir alle zu einem Leib geworden. Und wie jeder Körper besteht dieser Leib aus vielen Teilen, nicht nur aus einem. Wenn der Fuß behaupten würde: »Weil ich nicht die Hand bin, gehöre ich nicht zum Körper!«, würde er trotzdem nicht aufhören, ein Teil des Körpers zu sein. Und wenn das Ohr behaupten würde: »Weil ich nicht das Auge bin, gehöre ich nicht zum Körper!«, würde es trotzdem nicht aufhören, ein Teil des Körpers zu sein. Wenn der ganze Körper nur aus Augen bestünde, wo bliebe dann das Gehör? Wenn er nur aus Ohren bestünde, wo bliebe der Geruchssinn? Tatsache jedoch ist, dass Gott, entsprechend seinem Plan, jedem einzelnen Teil ´eine besondere Aufgabe` innerhalb des Ganzen zugewiesen hat. Was wäre das schließlich für ein Körper, wenn alle Teile dieselbe Aufgabe hätten?**

## Ein Körper – viele Glieder 1. Korinther 12, ab Vers 12

Aber so ist es ja nicht. Es gibt einerseits viele verschiedene Teile und andererseits nur einen Körper. Das Auge kann nicht einfach zur Hand sagen: »Ich brauche dich nicht!« oder der Kopf zu den Füßen: »Ich brauche euch nicht!« Nein, gerade die Teile des Körpers, die schwächer zu sein scheinen, sind besonders wichtig; gerade den Teilen, die wir für weniger ehrenwert halten, schenken wir besonders viel Aufmerksamkeit; gerade bei den Teilen, die Anstoß erregen könnten, achten wir besonders darauf, dass sie sorgfältig bedeckt sind (bei denen, die keinen Anstoß erregen, ist das nicht nötig). Gott selbst, der die verschiedenen Teile des Körpers zusammengefügt hat, hat dem, was unscheinbar ist, eine besondere Würde verliehen.

Es darf nämlich im Körper nicht zu einer Spaltung kommen; vielmehr soll es das gemeinsame Anliegen aller Teile sein, füreinander zu sorgen. Wenn ein Teil des Körpers leidet, leiden alle anderen mit, und wenn ein Teil geehrt wird, ist das auch für alle anderen ein Anlass zur Freude. Das alles gilt nun auch im Hinblick auf euch, denn ihr seid der Leib Christi, und jeder Einzelne von euch ist ein Teil dieses Leibes.

Gott hat in der Gemeinde allen eine bestimmte Aufgabe zugewiesen. **1. Kor 12,11:**

**Dies alles aber wirkt ein und derselbe Geist, der jedem persönlich zuteilt, wie er will.**

**Geschwister,  
ihr seid zur Freiheit berufen!**



**Doch gebraucht eure Freiheit nicht  
als Vorwand, um die Wünsche eurer  
selbtsüchtigen Natur zu befriedigen,  
sondern dient einander in Liebe.**

**Galater 5,13**

**Dient einander, jeder mit der  
Gnadengabe, die er empfangen hat,  
als gute Haushalter der  
mannigfaltigen Gnade Gottes ...**

**1. Petrusbrief 4,10**

# **Irgendeinen Platz ...**

**Irgendeinen Platz hat Gott, an dem will er Dich haben,  
Irgend etwas kann kein anderer Mensch wie Du!  
Irgendwo wirst Du von Ihm gebraucht mit Deinen Gaben,  
und wenn Du Ihn fragst, weist Er Dir Deine Arbeit zu!**

**Hast Du schon in trüben Stunden Mitleid mit Dir selbst gehabt?  
Hast Du auch schon oft gefunden, Du seist unbegabt?**

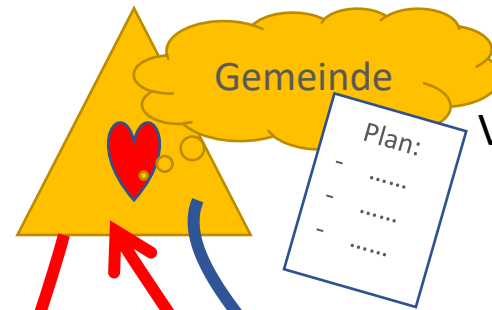
**Kannst Du trösten und beraten, hören, wenn ein anderer klagt?  
Oft will Gott nicht große Taten, LIEBE ist gefragt!**

**Willst Du das mit anderen teilen, was Dir Gott gegeben hat?  
Willst Du reden, helfen, heilen, so wie Er es tat?**

**Irgendeinen Platz hat Gott, an dem will er Dich haben,  
Irgend etwas kann kein anderer Mensch wie Du!  
Irgendwo wirst Du von Ihm gebraucht mit Deinen Gaben,  
und wenn Du Ihn fragst, weist Er Dir Deine Arbeit zu!**

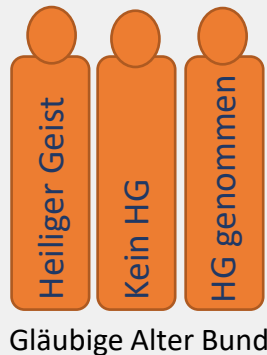
**(aus: Manfred Siebald: "Ist schon alles gesagt?")**

# Jesus Christus, der echte Gamechanger ... (Spielveränderer)

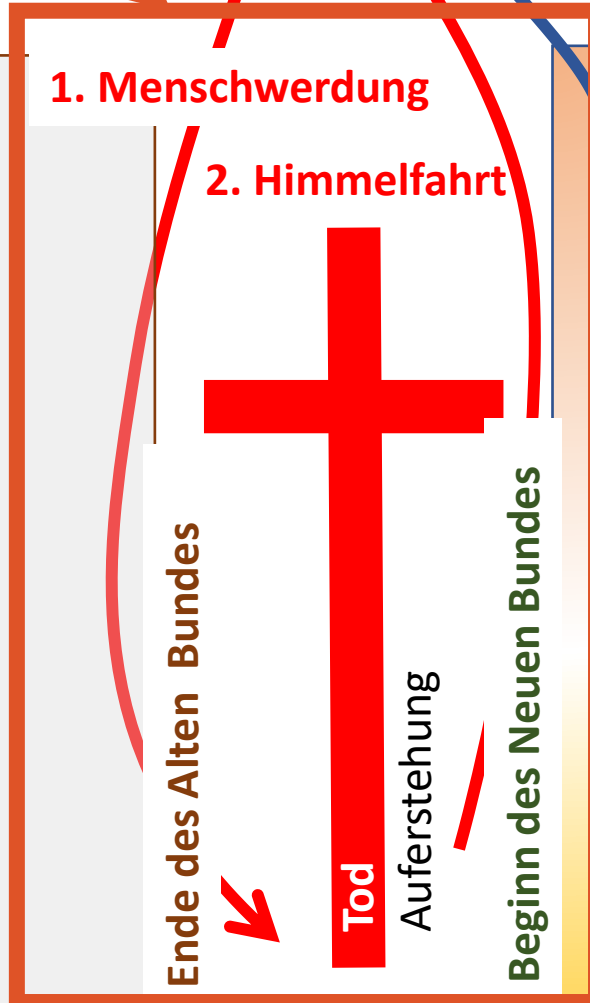


Vor Grundlegung  
der Welt:  
Eph. 1,3-9; 3,3-12  
1. Kor. 2,6-10  
1. Pet. 1,17-22

...und was der Heilige Geist dabei tut



\* Mit „Alter Bund“ ist nicht  
das AT (Bibel) gemeint!



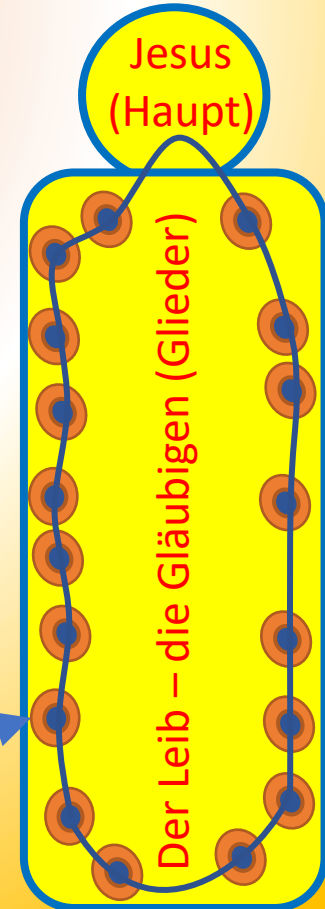
3. Heiliger Geist  
(Pfingsten)



4. Die Gemeinde



Geistestaufe  
1. Kor 12,13  
Gal. 3,27



Eph. 1,23  
1. Kor. 12,11!  
1. Kor 12!



# JESUS CHRISTUS, DER ECHTE GAMECHANGER

---

- und was der Heilige Geist dabei tut -

**Damit das Wichtigste nicht verlorenggeht 😊**

**Jesus der echte Gamechanger – ein Grund ihn täglich anzubeten**

**Bist du schon neugemacht und geistbeschenkt?**

**Dienst du schon oder tankst du nur?**

**Kennst du deine Berufung, deine geistgeschenkte Gabe(n)?**